

Presseinfo

22. Juni 2020

BayernLB arrangiert ersten Green Bond der HYPO NOE

München – Die BayernLB arrangiert gemeinsam mit weiteren mandatierten Syndikatsbanken (Credit Agricole CIB, DekaBank, DZ Bank und der Raiffeisen Bank International) den ersten Green Bond der HYPO NOE, Landesbank für Niederösterreich und Wien AG. Die Senior Preferred Emission mit einem Volumen von 500 Mio. Euro und einer Laufzeit von vier Jahren dient der Finanzierung „grüner“ Gebäude, die im Vergleich zu konventionellen Bauwerken ein CO2-Einsparpotenzial von insgesamt knapp 10.000 Tonnen pro Jahr aufweisen. Der Green Bond stieß bei den Investoren auf ein sehr großes Interesse und konnte mit einem finalen Orderbuch von mehr als einer Milliarde Euro bei einem Spread von Midswap +80 Basispunkten sehr erfolgreich platziert werden.

„Wir freuen uns außerordentlich über das große Interesse, die hohe Anzahl der Einzelorders und die breite Streuung der Investoren. Dies bestärkt uns, unsere Aktivitäten im Segment Nachhaltigkeit konsequent weiter auszubauen. Mit unserem erfolgreichen Nachhaltigkeitsprogramm liegen wir in Österreich auf Platz 1 im Ranking von ISS ESG“, so Wolfgang Viehauser, Vorstand HYPO NOE

„Nachhaltige Investitionen stehen bei Investoren im Fokus. Das zeigt diese äußerst erfolgreiche Transaktion mit dem sehr granularen und hochqualifizierten Orderbuch. Mehr als 130 Investoren haben sich beteiligt, davon 60 Prozent mit einem nachhaltigen Fokus“, so Michael Bucker, Vorstand Corporates & Markets bei der BayernLB. „Dies ist ein erfreuliches Indiz für die Wertigkeit der Anleihe und unterstreicht die Expertise für und das Bekenntnis der BayernLB zu grünen Emissionen.“

Presseinfo

Seite 2 von 2

Die HYPO NOE ist die größte und älteste Landesbank Österreichs. Das Institut finanziert Wohnraum, Unternehmen und Infrastruktur in Österreich sowie selektiv in der EU.